

Allianz und Lang Lang fördern Nachwuchspianisten

Utl.: Allianz Junior Music Camp erstmals in Wien, Bewerbungen ab sofort möglich

Vom 18. bis 24. November 2015 findet das Allianz Junior Music Camp erstmals in Wien statt. Dieses einwöchige, von der Lang Lang International Music Foundation entwickelte Förderprogramm richtet sich an Nachwuchspianisten bis vierzehn Jahre. Es verfolgt das Ziel, junge musikalische Talente zu fördern und für die klassische Musik zu begeistern. „Nach erfolgreichen Music Camps in München und Barcelona freue ich mich sehr darauf, mit unserem Programm in Wien zu Gast zu sein. Ich bin gespannt auf eine unvergessliche Woche gemeinsamen Musizierens und Erlebens. Unser großer Dank gilt der Allianz für ihren großen Einsatz und die unermüdliche Unterstützung unserer Arbeit“, sagt Leszek Lukas Barwinski, Executive Director der LLIMF. „Wir freuen uns besonders, dass das Allianz Junior Music Camp heuer in Wien stattfindet: Für zehn talentierte Kinder erfüllt sich der Traum, die Liebe zur Musik mit einem Meister am Piano zu teilen“, erklärt Dr. Johann Oswald, Vorstandsmitglied der Allianz Gruppe in Österreich. Als Kooperationspartner stellt die Gesellschaft der Musikfreunde in Wien ihre Räumlichkeiten im Wiener Musikverein für die Proben und die öffentliche Meisterklasse zur Verfügung.

Höhepunkt: Meisterklasse mit Lang Lang

Im Rahmen des Intensivprogramms können die Teilnehmer mit Lang Lang und seinem Team arbeiten und ihre Begeisterung für Musik mit dem Starpianisten teilen. Auf dem Programm des Allianz Junior Music Camps stehen unter anderem tägliche Proben mit Professoren der Hochschule für Musik und Theater München sowie gemeinsame Freizeitaktivitäten. Höhepunkt ist die öffentliche Meisterklasse mit Lang Lang im Wiener Musikverein am 23. November 2015, bei der die Jung-Virtuosen vom Ausnahmekünstler höchstpersönlich am Piano lernen.

Ab sofort können sich Kinder bis vierzehn Jahre aus aller Welt für das Allianz Junior Music Camp bewerben. Die Bewerbung erfolgt direkt über die Website der Lang Lang International Music Foundation (www.langlangfoundation.org). Mithilfe einer Wildcard wird unter den Gewinnern auch ein österreichisches Kind sein. Wie dieses Exklusivticket vergeben wird, veröffentlichen wir in Kürze auf www.allianz.at/music. Im August 2015 werden die Namen der zehn gewählten Teilnehmer bekanntgegeben.

Jugendförderung im Fokus

Die Unterstützung von Bildungsinitiativen und das Engagement für junge Menschen gehören zu den Grundsäulen der Sponsoring-Aktivitäten der Allianz. „Jugendförderung sehen wir auch als Teil unserer gesellschaftlichen Verantwortung. Durch die Partnerschaft mit der Lang Lang International Music Foundation und das Allianz Junior Music Camp unterstützen wir junge Talente in ihrer musikalischen Entwicklung“, so Oswald abschließend.

Weitere Informationen zum Allianz Junior Music Camp finden Sie auf unserer Website unter www.allianz.at/music.

Wien, am 2. Juni 2015

Downloads im Internet unter <https://www.allianz.at/privatkunden/media-newsroom/>

- Themenfoto (© Allianz SE) – Abdruck honorarfrei
- Pressemeldung als PDF

Rückfragen bitte an:

Peggy Schmidt
Lang Lang International Music Foundation
C/O PS Music
+49.30.3087-59715
Peggy.Schmidt@psmusicberlin.com

MMag. Manfred Rapolter, MA
Unternehmenskommunikation
Allianz Gruppe in Österreich
Hietzinger Kai 101-105
1130 Wien
Tel: +43 5 9009 80690
E-Mail: manfred.rapolter@allianz.at
Internet: www.allianz.at

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen ergeben. Abweichungen können außerdem aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen), der Entwicklung der Schadenskosten, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Bankbereich, aus der Ausfallrate von Kreditnehmern resultieren. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte (z.B. Marktschwankungen oder Kreditausfälle) und der Wechselkurse sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die hier dargestellten Sachverhalte können auch durch Risiken und Unsicherheiten beeinflusst werden, die in den jeweiligen Meldungen der Allianz SE an die US Securities and Exchange Commission beschrieben werden. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.